

Havenith, Braun oder Lenges?

Am 19. Februar werden bei einer Gala im Alten Schlachthof die besten Sportler der Deutschsprachigen Gemeinschaft ausgezeichnet. In der Kategorie „Nachwuchssportler des Jahres“ machen Ellen Havenith, Kim Braun und Laura Lenges den Titel unter sich aus.

In der Kategorie der besten Nachwuchssportler stehen drei weibliche Kandidaten im Finale. Akrobatisch ging es im letzten Jahr bei Ellen Havenith zu. Die 13-Jährige krönte ihre letzte Saison mit dem Gewinn der belgischen Meisterschaft. Auch auf internationalem Par-

kett machte die Schülerin in ihrem Rhönrad eine gute Figur. Einer der Höhepunkte in diesem Jahr wird sicherlich die Teilnahme an der Weltmeisterschaft (19. Juni bis 26. Juni) im amerikanischen Cincinnati darstellen. Hier peilt Havenith die bestmögliche Platzie-

rung an. Im Handball machte die aus Eupen stammende Kim Braun auf sich aufmerksam. Mit der Damenmannschaft von Bayer Leverkusen holte die 19-Jährige im letzten Jahr den Meistertitel, blieb aber nicht von Verletzungen verschont. Aktuell absolviert

Kim Braun, die das Einmaleins bei der KTSV Eupen lernte, ihre letzte Spielzeit in der A-Jugend. Danach steht der Sprung in die Bundesliga an. Über den Erfolg der deutschen Handball-Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft freute sich Braun ganz

besonders. „Ihr Erfolg war die beste Werbung für unseren Sport“, so Braun. Auf ein erfolgreiches Jahr kann auch Laura Lenges zurückblicken. Im Distanzreiten wurde die 15-Jährige Vize-Europameisterin. Gemeinsam mit ihrem Pferd will Lenges auch in die-

sem Jahr den einen oder anderen Erfolg einfahren. Als Ziel gab Lenges unter anderem die Teilnahme an der Europameisterschaft in Portugal an. Und was steht auf der Wunschliste der Finalistinnen? Viele sportliche Erfolge und noch mehr Gesundheit.

SPORTLER DES JAHRES

Ellen Havenith Turnen



Alter: 13 Jahre
Beruf: Schülerin
Erreichtes Ziel 2015: Ellen Havenith wurde belgische Meisterin im Rhönradturnen.

Kim Braun Handball



Alter: 19 Jahre
Beruf: Schülerin
Erreichtes Ziel 2015: Gewinn der Deutschen Meisterschaft.

Laura Lenges Reitsport



Alter: 15 Jahre
Beruf: Schülerin
Erreichtes Ziel 2015: Vize-Europameisterin im Distanzreiten.

Wie fällt Ihre persönliche Bilanz des Sportjahres 2015 aus?

Vergangene Saison war ich belgische Meisterin und konnte bei internationalen Wettkämpfen tolle Platzierungen und Leistungen zeigen.

Meine Bilanz fällt mit dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft sehr positiv aus.

Ich bin mit den Ergebnissen, die ich im letzten Jahr erzielen konnte, sehr zufrieden.

War das Jahr trotz der sportlichen Erfolge auch mit Enttäuschungen verbunden?

Ja, ich habe mich bei einem Wettkampf verletzt. Deshalb konnte ich nicht an den Austrian Open in Salzburg teilnehmen. Ich hatte dann für die Belgian Open Trainingsrückstand und habe die WM-Qualifikation nicht geschafft. Vor zwei Wochen in Holland habe ich mich dann doch qualifizieren können.

Ja. Es war schade, dass ich nicht frei von Verletzungen geblieben bin.

Ja, natürlich, es gibt immer Höhen und Tiefen. Besonders dann, wenn meine Sportpartner bzw. meine Pferde nicht fit sind oder sich verletzt haben. So kann ich kein gutes Rennen abliefern.

Welche Ziele haben Sie sich für 2016 gesetzt?

Bei der Junioren-Weltmeisterschaft 2016 in Cincinnati möchte ich eine tolle Leistung zeigen und viele Erfahrungen sammeln.

In meinem letzten Jahr in der A-Jugend möchte ich erneut Deutscher Meister werden. Zudem ist es mein Ziel, verletzungsfrei zu bleiben und in der 1. Bundesliga die bestmögliche Platzierung zu erreichen.

Dieses Jahr möchte ich gerne an der Europameisterschaft in Portugal teilnehmen und eventuell nach Dubai reisen.

Erwarten Sie schwerwiegende Veränderungen oder streben Sie welche an?

Nein.

Ja. Ich spiele gerade meine letzte Saison in der A-Jugend. Die nächste Saison oder das nächste Jahr ist noch nicht geplant.

Nein, Veränderungen erwarte ich nicht direkt.

Welchen Sportler bewundern Sie?

Cheyenne Rechsteiner, Rhönrad-Weltmeisterin aus der Schweiz. Michael Kirch, Ironman-Triathlet.

Kim Naidzinavicius (deutsche Handballspielerin)

-

Was erwarten Sie von der EM und den Olympischen Spielen?

Ich hoffe, dass die Roten Teufel bei der EM alles zeigen und eine gute Platzierung dabei herauspringt.

Rückblickend war der Erfolg der deutschen Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft die beste Werbung für unseren Sport. Dieser Erfolg resultiert aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung.

Dass ich fehlerfrei im Ziel ankomme und vielleicht zu den zehn Besten gehöre.

Zum neuen Jahr haben Sie drei Wünsche frei: Welche sind das?

Ich wünsche mir, dass meine Familie und Freunde gesund bleiben, dass alles mit der Schule gut klapp. Und dass ich bei der WM alles zeigen kann, was ich mir vorgenommen habe.

Ich wünsche mir die Deutsche Meisterschaft, viel Gesundheit und eine gute Platzierung in der 1. Bundesliga.

Ich habe mehrere Wünsche: Dass es für mich so gut läuft wie 2015, dass ich und Pferd ein tolles sportliches Jahr zusammen haben und dass ich mit meinem Sport viel durch die Welt reisen kann..

Sportgala der DG

12 Nominierte –
Geben Sie dem Besten Ihre Stimme!

AND THE NOMINEES ARE...

JETZT ABSTIMMEN AUF
GRENZECHO.NET/SPORTGALA